



**Ausnahme Weise fettes Rindfleisch**  
wie Dönsfleisch ist wieder fortwährend zu haben, sowie **Schweinefleisch und gute Würste** bei **Mang zum Dösen.**

Unterzeichneter empfiehlt in großer Auswahl **Sofa, Möbde, Altvaterstühle** alles mit gutem neuen Material solid gearbeitet, auch gebrauchte **Cessel** mit gepolsterter Rückwand, **Mohrfessel, Holzstoffer**, solid und dauerhaft, **Reiseartikel**, neue und gebrauchte **Werdsgeschirre, Kinder und Wuppenwagen, Ruckteppiche**, 1 älteres **Ruckgeschirr, See-grasbdden**, sowie noch aller Art **Sattlerwaaren** zu den billigsten Preisen.

**J. Mez.**  
Alle Sorten **Tapeten** hält stets auf Lager  
**Fr. Speidel** in Schorndorf empfiehlt sein großes Lager in:  
**Glas, Porzellan, Bestecke, Cigarren,** sowie sonstige **Wirtschafts-Artikel** zu den billigsten Preisen 3'

Schorndorf.  
Folgende **Schuhwaaren** über den Markt **im Ausverkauf.**  
Damen u. Töchterzugstiefel in Ritt, Schärlein und Kalbleder von M. 5 an. Herrenzugstiefel von M. 7. 50. Manns-lederhauschuh starke Waare von M. 4. Ruckstiefel für Sonntag u. gute Arbeiterstiefel, viele Kinderstiefel und alle Winter-schuhwaaren zu bekannt billigen Preisen. Mein Laden befindet sich neben S. Mezger **Schnabel.**  
Komme nicht auf den Markt.  
**C. F. Etig.**

**Erdöllampen.**  
Mein gut fortirtes Lager, nach den neuesten Zeichnungen, in Zug-, Häng-, Tisch- und Wandlampen, nebst Cylindern, Milchgloden, patent. Metallbocht wird zu jeder Lampe gratis beigegeben, empfiehlt zu äußerst billigen Preisen.  
Nebst reinstem pensylv. **Erdöl.**  
**J. Nischele, Glaschner.**

**Auf bevorstehenden Markt** erlaubt sich der Unterzeichnete dem geehrten Publikum aus Stadt und Amt seine gute Waare in empfehlende Erinnerung zu bringen.  
**Carl Fischer,** Eisenleder vormals C. Schmid.  
**Eisenextract** ist billig zu haben bei Obigem.

Schorndorf.  
Mein Lager in neuen **Bettfedern & Flaum,** sowie fertigen **Betten** bringe unter Zusage billiger und zeller Bedienung in empfehlende Erinnerung.  
**Wittwe Dachtel.**

Schorndorf.  
**Markt-Empfehlung.**

Auf kommenden Jahrmart empfehle ich mein reich fortirtes Lager in fertigen Herrenkleidern in allen verschiedenen Größen und Stoffgattungen und setze zu sehr billigen Preisen ab.  
**M. Stadelmann,** Schneidermeister.

Schorndorf.  
Außer meinen seitherigen **Schablonen-Alphabeten** verschiedener Größe und Schrift, **Monogrammen** u. s. w. empfehle noch besonders neu angekommene **Schablonenbilder** in 4 Sorten, als Kinderpiele zu Geschenken passend. **Stempelfarbe** mit und ohne Del stets vorrätzig.  
**Louis Halm, Graveur.**

Auf kommenden Jahrmart empfehle mein gut fortirtes Lager in **Tuch und Bouksin,** **Flanellen** zu Kleider, Jacken und Hemden, fertigen Hemden von woll und baumwolle Flanell sowie baumwolle Flanell und rein wollenen Strickgarn zu den billigsten Preisen.  
**C. Wildenberger.**  
NB. Um mit verschiedenen Waaren zu räumen werden solche bis nach Weihnachten unter dem Fabrikpreis abgegeben.

Mein reichhaltiges Lager in **Kleiderstoffen** in allen kuranten Farben und vielen Qualitäten, sodann **Kleider-, Jacken- und Hemdenflanelle, Baumwoll-Flanelle,** fertige Hemden in Flanell & b'woll Flanell, wollene und Vigonia-Unterjacken, **wollene Bett-, Bügel- Pferde- & Vieh-Decken,** sämtliche Artikel in großer Auswahl, empfehle zu den billigsten Preisen. Sodann mache auf eine größere Partie **Kleiderstoff-Reste** zu sehr ermäßigten Preisen aufmerksam.  
**Louis Reinert.**

**Gebrüder Spohn in Ravensburg.**  
Für dieses längstbekannte Etablissement übernehmen wir zum **Spinnen, Weben und Bleichen:**  
**Glas, Hans und Abweg.**  
Der Spinnlohn beträgt für den Schneller à 10 Gebinde mit 1000 Zm-gängen = 1228 meter Fadenzlänge 12 Pfennig.  
Die **Wahnschaft**, sowohl des **Wohstoffs** als auch der Garne und Tücher übernimmt die Fabrik.  
Die Agenten:  
**D. Schloß, Oberberken. Ellwanger, Enderbach.**  
**A. Hestl, Stetten.**

Für die bekannte **Spinnerei Schornreute in Ravensburg** übernehmen wir fortwährend **Glas, Hans und Abweg** zum **Spinnen** und **Weben** unter Zusage besser Bedienung.  
Die **Eisenbahnfracht** hin und zurück übernimmt die Fabrik und berechnet für den Schneller von 1228 Meter Länge 12 Pfennig **Spinnlohn.**  
Die Agenten:  
In Schorndorf, **Fr. Dettinger** b. Forstb. In Gerabsetten, **Gust. Groß.**  
In Nischelberg, **Carl Hauff.** In Hohengehren, **Johs Wolff.**  
In Bentelsbach, **Gaupp, Rfm.** In Winterbach, **Carl Felger.**

Schorndorf.  
**Carl Bacher,** Tuchmacher  
empfehlte sein reichhaltiges Lager in **Tuch und Bouksin,** **Woll- und Baumwoll-Flanell, rein wollenen Strickgarn, gestricke Jacken** in den besten Qualitäten und billigen Preisen.  
Im **Vergolden und Versilbern** empfiehlt sich **Karl Maurer,** Goldarbeiter, oberer Marktplat.  
Sein assortirtes Lager in **Gold- und Silberwaaren** sowie auch neu-silber-ver-silberte **Äffel,** das Reparieren von **Gold- und Silberwaaren** bringt hiermit in empfehlende Erinnerung  
Achtungsvoll!  
der Obige.

**Geschäfts-Empfehlung.**  
Einem geehrten Publikum mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich mein **Geschäft als Schuhmacher** selbständig betreibe, es wird mein eifriges Bestreben sein Jedermann aufs Beste und billigst zu bedienen.  
Achtungsvoll!  
**Christian Kurz,** Schuhmacher, wohnhaft bei **J. Siegle** gegenüber meinem elterlichen Hause. 2'

Schorndorf.  
Im **Fräzieren** von Damen bei Hochzeiten, Ballen etc. empfiehlt sich bestens unter Zusage schöner und geschmackvoller Bedienung in und außer dem Hause  
**Lina Gram, Friseur.**  
Neue Straße. 2'

Gut folgende **Erbsen & Linsen,** feinsten silbergrauen und weisen **Spinhanf** empfiehlt zur kommenden Verbrauchszeit. **Chr. Ziegler.**  
Einen wohlherzogenen jungen Menschen nimmt in die Lehre sofort oder später.  
Der Obige. 2'

**Alles soll verkauft werden!**  
Da ich früher viele Jahre den Schorn-dorfer Markt besucht habe, und meine Waare sehr beliebt war, besuche ich den nächsten Markt wieder und verkaufe zu äußerst billigen Preisen: **wollene und baumwollene Hofenzeuge, Bettzeug, Kleiderzeug, Drill, Bettbar-gent, leine & baumwolle Tuch, leinene & b'woll. Tüchlein,** besonders mache ich auf meine ganz **leinene Drill, Bettbar-gent und Bettzeug** aufmerksam, weil dieselben (ohne Appret.) so schwer gemacht sind, daß sie das Be-streichen nicht bedürfen, welche auch selten zu treffen sind.  
Achtungsvoll  
**J. Chro. Schneider,** Webermeister aus Heidenheim.  
Mein Stand befindet sich gegenüber der **Krone** und ist mit Firma versehen.

**Pferd-Verkauf.**  
Ein zum Zug noch sehr brauch-bares, jüngeres Pferd hat zu verkaufen  
**Krämer, Kunstmüller.**  
Ein paar moderne neue **Bettladen** für Aussteuer passend, sowie eine Aus-wahl feinerer **Spiegel** hat im Auftrag billig zu verkaufen  
**J. Mez, Sattler.**

**Pfisthauf**  
empfehlte über den Markt d. St. zu 4 S. **Brügel, Väder,** sowie ausgezeichneten **Neuen** zu 25 und **Bratbirnmoss** zu 18 S. hat im Aus-schamt Obiger.

Nächsten Dienstag am Jahrmart Morgens von 8 bis 9 Uhr verkauft als überzählig eine junge halb träch-tige **Ruh** (gutem Rügen) sowie ein <sup>1</sup>/<sub>2</sub> Jahre altes **Kalbels-Mind,** schweren Schlag, zur Nachzucht.  
**Mang zum Dösen.**

Für beste Waare zahle:  
Für Bockfelle bis M. 5.  
" Gaisfelle " " 4.  
" Feuerlingsfelle " " 3.  
" Marberfelle " " 9.  
" Dachsfelle " " 3.  
" Fuchsfelle " " 4.  
" Ragenfelle " " 1.  
" Klisfelle " " 3.  
" Fischotterfelle " " 16.  
" Hasenfelle " " 70 S.  
3' Weisgerber **Winter.**

**Ausverkauf.**  
Vor dem Dekanathause ist über den Markt sehr schönes und billiges Porzellan zu haben.  
Suppenteller von 10, 12-14 S  
Kleine Teller von 7, 8, 9-10 S  
Kaffeschüsseln von 10, 12-14 S  
Nachtöpfe von 40, 45-50 S  
Lavoir samt Krug 1 M.  
Und sonst noch viele u. billige Artikel zu Fabrikpreisen.  
Bitte genau auf meine Firma zu achten.  
**Jos. Rohle.**

Höflinswarth.  
**Fahrniß-Auktion.**  
Montag den 21. d. Mts.  
Mittags 12 Uhr  
wird im Hause der verstorbenen **Anges-ter's** Wittwe eine Fahrniß-Auktion abge-halten werden, wobei vorkommt:  
ca. 25 Str. Heu und Dohnd, 12 Str. Stroh, 2 Kühe und sonstiger Hausrath.  
Stuttgart.

**Billiger Verkauf von reinwollenem Strickgarn,** per A von M. 2. — an, Farbe: grau, braun und weiß, auch feinere **Suggarne** zu M. 3. — per A; gleichzeitig bringe ich meine rein wollene **Bouksin** zu sehr billigem Preis in Erinnerung.  
20, **H. Herion,** Kronenstrafe 1, Ecke der Königs- u. Kronenstrafe.

**Agenten-Gesuch.**  
Ein leistungsfähiges Auswanderungs-Geschäft I. Ranges sucht für **den Bezirk Schorndorf** einen tüchtigen Vertreter. — Frankirte Offerten zu richten sub Chiffre Z. 8024 an die Annoncen-Expeditio von  
2' **Rudolf Woffe, Stuttgart.**  
Gerabsetten.  
**2 junge Kühe**  
Nothschek, beide träftig und gut im Zug steht dem Verkauf aus  
2' **Thomas Materle, Küfer.**

Harthausen, DA. Stuttgart, den 14. Nov. 1881.  
**Abschiedsgruß an Herrn Schullehrer Hiller mit Familie in Schornbach.**

In der letzten Woche verließ uns nach achtjähriger Wirkfamkeit an unserer Schule Herr Schullehrer Hiller, um seine neue Stelle in Schornbach anzutreten. Derselbe hat sich in dieser Zeit durch Fleiß und Eifer im Beruf, durch treuen Beistand mit Rath und That, und durch seinen freundlichen Umgang mit Jedermann die Liebe und Hochachtung unserer ganzen Einwohnerschaft, Alt wie Jung, in solchem Maße erworben, daß sein Wegzug von hier, allgemein bedauert wird. Viel haben wir ihm zu danken, viel haben wir an ihm verloren. Mit bewegtem Herzen und thranenvollem Auge gaben wir dem lieben Scheidenden die Hand zum Abschied. Unser innigster Wunsch ist: Möge er und seine liebe Familie in der neuen Heimat gleich liebende, anhängliche und dankbare Herzen finden wie hier!

Möge er auch in der Ferne uns stets ein freundliches Andenken bewahren!  
Dies ist der aufrichtige Wunsch der Gemeinde Harthausen.

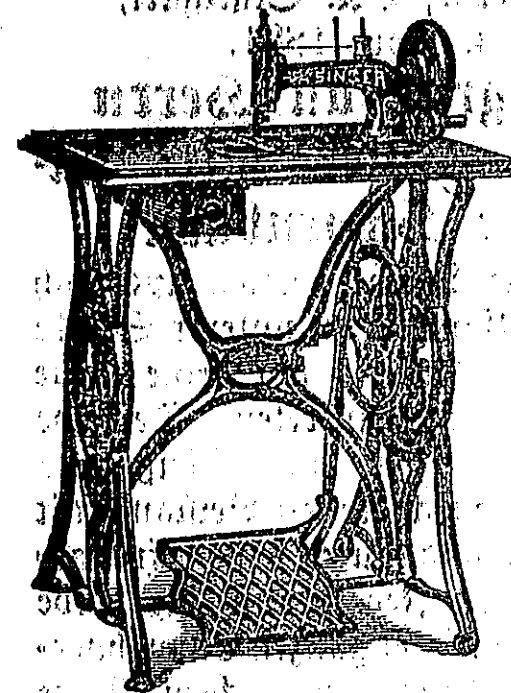
Im Namen derselben:  
**Joseph Mayer, Gemeinberath.**  
**Th. Arnold,** "  
**Fr. Arnold,** "  
**Hahn,** "  
**Friedrich Knecht,** "  
**Albert, Gemeindepfeger.**  
**Chr. Müller schön.**  
**Weinmann zum Löwen.**  
**Guß, Schäfer.**  
**Jacob Arnold.**  
**Weinmann, resign. Schultheiß.**  
**Christian Knecht.**  
**Thomas Gienger.**  
**Georg Schmidhäuser.**  
**J. G. Schäfer, Schreiner.**

Im Namen Deiner treuen Freunde und Collegen rufe ich Dir und Deiner verehrten Familie ein herzliches **Lebe wohl!**  
zu.  
Schullehrer **Bäuchle** in Bonlanden, DA. Stuttgart.

**Fettes Rindfleisch,** per A 40 S. **Fr. Walch.**  
**Gebrauchte Defen** worunter Schügenofen, Dualofen u. s. w. hat billig abzugeben  
**Carl Max Meyer** am Markt.

**Viehdecken** billigt bei 2' **A. F. Widmann.**  
**300 Mark** hat sogleich aus einer Pflegschaft auszu-leihen  
**C. Wildenberger.**

Schorndorf.  
2 junge ausgewachsene schwarze **Süh-ner** mit rothen Strümpfchen haben sich verkauft.  
Abzugeben gegen Belohnung bei **Wilhelm Strähle, Schmied.**  
Söllgasse.  
Ein freundliches **Logis** bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör hat zu vermietthen. Wer? sagt  
die Redaktion.



### Die Original Singer Nähmaschinen,

deren Verkauf 1880  
538,609 Nähmaschinen

oder 107,442 mehr als im Jahre vorher betrug, haben durch dreißig Jahre unvergleichlichen Erfolges bewiesen, daß die Original Singer Maschinen sowohl für den Familien-Gebrauch wie für alle gewerbliche Zwecke die beliebtesten aller ausgebotenen Nähmaschinen sind, und daß sie in Konstruktion, Güte, Leistungsfähigkeit und Dauer von keinem andern Fabrikat erreicht werden.

Die Original Singer Nähmaschinen sind mit den neuesten Verbesserungen und Hilfsapparaten versehen, besonders mache ich auf das neueste Tretgestell aufmerksam, welches auf beiden Seiten die Fabrikmarke der Singer Manufacturing Co. trägt. Dasselbe wird zufolge seiner neuen hinreichenden Konstruktion nie reparaturbedürftig, jedes Geräusch wird beim Nähen dadurch vermieden und selbst schwächlichen Personen ein müheloses Arbeiten auf der Maschine ermöglicht.

Nur acht, wenn die Maschine auf dem Arme die Fabrikmarke, sowie die volle Firma „The Singer Manufacturing Co.“ trägt.

G. Neidlinger, Stuttgart, 10 Marienstrasse 10.

Im Interesse des Publikums und um es Jedem, selbst dem Unbemittelten zu ermöglichen sich eine Original Singer Nähmaschine anzuschaffen, werden dieselben ohne Preiserhöhung bei kleiner Anzahlung auf wöchentliche Abzahlung von 2 Mark abgeben, sowie alte und nicht zweckentsprechende Maschinen aller Systeme in Zahlung angenommen.

Vertreter für Schorndorf und Umgebung

Fr. Schauler in Schorndorf.

### Für die renommierte Spinn- & Weberei Schorndorf-Ravensburg

empfiehlt sich zu Uebernahme und frechtfreien Besorgung von Flachs, Hanf und Abwerg. Mustergarne und Gewebe liegen zur Einsicht parat.

2. Fr. Döffinger b. Jartshaus in Schorndorf.

### Bierbrauerei-Einrichtung-Verkauf:

1 kupferner, 6 Eimer haltender Bierkessel, 1 engl. Malzdarre sammt Rohr (Größe der Malzdarre: ca. 4 Meter breit u. 5 Meter lang), 1 Maispumppe von Messing mit Messinghahnen u. kupf. Auslaufrohr, 1 Rührkessel von Eisenblech, 1 Grand von Eisenblech, 1 eigener Maiskasten mit kupf. Senfboden.

Die in ganz gutem Zustande befindliche Einrichtung kann sofort zusammen oder auch im einzelnen gekauft werden und sieht Offerten entgegen

Carl Vogel am Markt.

### Spinnerei Weingarten in Ravensburg

verarbeitet fortwährend zu billigen Löhnen und Bedingungen

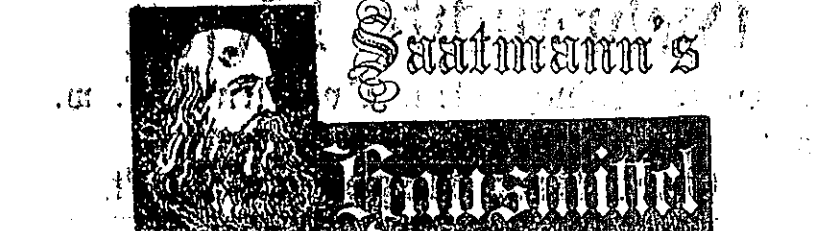
### Flachs, Hanf und Abwerg

zu Garn und Leinwand in vorzüglichen Qualitäten.

Näheres Auskunft erteilen und besorgen Sendungen an obgenannte Spinnerei.

G. Veil i. d. Vorstadt in Schorndorf. M. Sperrie in Schorndorf.

C. F. Glock in Winnenden. C. A. Schnabel in Winterbach.



1. gegen Magenleiden, Magenschwäche, Magenkrampf, Magenverstimmung, Kolik, Diarrhöe, Verstopfung, Schwindel, Kopfschmerz etc., 2. gegen Husten, Catarrh, Catarrhaleieber, Brustverengung etc., 3. gegen Gicht, Rheumalismus, Steifigkeit der Gelenke etc.; altbewährte, tausendfach erprobte Hausmittel, (die in keiner Familie fehlen sollten) von denen man viele mit geringen Kosten selbst bereiten kann, theile ich Allen, welche eine Fernkarte zur Rückantwort einreichen, kostenfrei mit. B. Becker, Seeßen-Dransschweig.

Eine überjährige Fischwaage verkauft B. Birzel.

26 a Acker und Wiesen im vorderen Ramspach steht dem Verkauf aus. Wer sagt die Redaktion.

Meine Marzillandtbläue ist bei mir entlehnt worden, ohne mir wieder zurückzugeben; der jetzige Besitzer wolle es so gleich thun, widrigenfalls ich diese Behandlung für eine Unterdrückung betrachten und weitere Schritte machen müßte.

C. Wildenberger.

Winnenden. Stets große Auswahl fertiger Grabsteine (namentlich rothen Schwarzwaldsandstein), sowie Marmor-Kreuze, Thürone und Firma-Schilder von Marmor äußerst billig.

4. C. Nöhre, Grabsteingeschäft.

Redlinberg. 400 u. 200 Mark hat sogleich zum Ausleihen.

Jakob Siegle.

Ulmer Münzerbauhose

6<sup>a</sup> bei B. Köhler.

Ein freundliches Logis hat an eine einzelne Person zu vermieten. Wer?

sagt die Redaktion.

3<sup>a</sup>

Heute Samstag Abends 8 Uhr gesellige Unterhaltung bei Witor Wenz.

Reines Schweineschmalz in frischer Waare ist wieder angekommen bei Friedr. Bühler.

Schorndorf.

Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und im Nähen etwas bewandert ist, findet bei Rosa Arnold.

Bevor ein Kranker sich zum Gebrauch eines Heilmittels entschließt, versäume er nicht, bei Richter's Verlag-Anstalt in Leipzig zu bestellen: „Artheile aus ärztlichen Kreisen“, denn die in dieser Broschüre abgedruckten Artheile sind das Resultat genauer wissenschaftlicher Versuche und daher für jeden Leidenden von großem Werth. — Damit möglichst alle Kranken durch das Schriften einen ebenbürtigen Nutzen wie sicheren Weg zur Heilung ihrer Leiden kennen lernen, erfolgt die Zusendung desselben gratis und fräntlos, so daß der Besteller weiter keine Kosten hat, als 5 Pf. für seine Postkarte.

Bak- & Tag Hosiäp.

Es gieng ein schwarzer Hock von Weiler bis Winterbach verloren. Der redliche Finder wolle denselben gegen gute Belohnung abgeben bei der Redaktion.

Gottfried... am 22. Sonntag, n. Trin. (20. Nov.) 1881. Vorm. 9 1/2 Uhr Predigt

Herr Helfer Hoffmann

Nachm. 1 Uhr Christenlehre (Söhne)

Herr Helfer Hoffmann

Nachm. 2 1/2 Uhr Bibelstunde

Herr Defau Finckh

Redigirt, gedruckt und verlegt von G. Mayer.

# Schorndorfer Anzeiger.

Ersteinst Dienstag, Donnerstag und Samstag. Abonnementspreis: vierteljährl. 36 S., durch die Post bezogen im Oberamtsbezirk vierteljährl. 1 M. 15 S. Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Schorndorf. Trägerlohn vierteljährl. 9 S. Insertionspreis: die dreispaltige Zeile oder deren Raum 10 S.

N<sup>o</sup> 138. Dienstag den 22. November 1881.

### Bekanntmachungen. An die Ortsbehörden, Feldungang betreffend.

Die Gemeindebehörden werden wiederholt aufgefordert, künftig die Vorschrift des Kapitels II. Abschn. 15 der Communal-Ordnung genau zu beachten, wornach das Untergangsgericht jährlich 2mal, nemlich im Frühjahr und Spätjahr das Feld zu begeben und dabei besonders auf die Allmand-Güter und Wegsteine zu sehen, auch für die Beseitigung etwaiger Mängel und Ordnungswidrigkeiten zu sorgen hat. Schorndorf, den 21. Nov. 1881. R. Oberamt. Baun.

### Die Ortsbehörden

werden wiederholt angewiesen, die Gelebigung der Oberfeuerchau-Defecte sich angelegen sein zu lassen und Nachweis hierüber hieher zu liefern. Eine weitere Nachricht kann durchaus nicht stattfinden. Schorndorf 17. Nov. 1881.

R. Oberamt. Baun.

### Neuer Adelberg. Holz-Verkauf.

Am Samstag den 26. d. Mts. Vormittags 9 Uhr



aus dem Staatswald Marberfalle: 63 Km. eichenes und tanneenes Anbruchholz und 90 Wellen herumliegendes meist eichenes Reis. Zusammenkunft auf dem Oberberker Kirchenweg.

### Neuer Welzheim. Kleinnutzholz- und Brennholz-Verkauf.

Am Montag den 28. Novbr. Vormittags 9 1/2 Uhr



werden aus dem Staatswaldungen Ealbengehren 1, 2, 7: 6260 Nadelholzstangen 3-11 m lang, 2 Nm. birchene Prügel, 22 Nm. Nadelholzscheiter, 122 dto. Prügel und Anbruch, 6 Nm. Stockholz im Höhen, 2800 ungebundene Nadelholzwellen verkauft. Abfuhr günstig. Zusammenkunft bei Wirth Lindauer in Kaisersbach.

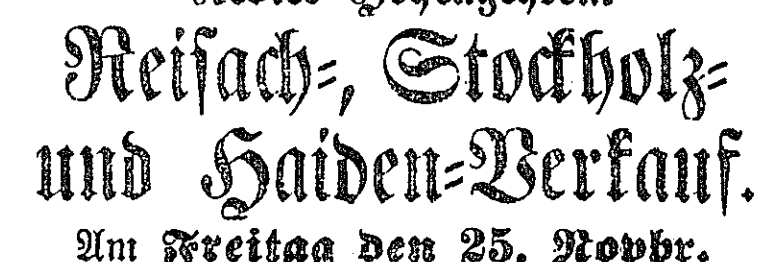
### Neuer Gerabstetten. Laubstreu-Verkauf.

Donnerstag den 24. d. Mts.

wird die Laubstreu von den Rühlhieschlägen Jägergarten, Kohlrain, Marschall und Gelächshof, sowie die auf den Waldwegen mit ca. 500 Trachten in Loosen verkauft. Zusammenkunft um 11 Uhr im

### Neuer Hohengehren. Reisach-, Stockholz- und Haiden-Verkauf.

Am Freitag den 25. Novbr.



werden aus dem Staatswald Goldboden 50 Haufen ungebundenes buchenes Reisach, geschätzt zu 2000 Wellen, 23 Loose Stockholz, geschätzt zu 80 Nm. und 7 Loose Haidenstreu, geschätzt zu 90 Trachten, verkauft.

Am 9 Uhr auf der Kaiserstraße am Manolzweiler Feld.

Die Stockholz- und Strenlosee werden von Vormittags 8 Uhr an vorgezeigt.

### Fabrik-Verkauf.

Am Samstag den 26. Nov. d. J. von Morgens 8 Uhr an



die vorhandene Fabrik in der in der obern Hauptstraße gelegenen Wohnung im öffentlichen Aufstreich gegen Baarzahlung zum Verkaufe und zwar: Bücher, Frauenkleider, Leibweiszeng, Betten und Bettgewand, Ruchgeschir, insbesondere von Zinn und Kupfer, Schreinwerk, worunter 3 Esset, 1 Sofa, 1 Kleiderkasten, 1 Ruchkasten, allerlei Hausrath, 7 Säcke,

1 Standuhr und 1 Haufen Brennholz, wozu Kaufsliebhaber eingeladen werden. Schorndorf, den 21. Nov. 1881. R. Gerichtsnotariat. Gaupp.

Schorndorf. Schullehrer Braun in Unterflechtbach bringt am nächsten

Donnerstag d. 24. ds. Mts. Nachmittags 2 Uhr

auf dem hiesigen Rathhause im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf: 27 a 7 m Wiesen auf der Erlan.

Hiezu werden Kaufsliebhaber eingeladen. Den 21. Nov. 1881.

Rathschreiberei.

Schorndorf. Christian Böhringer, Restaurateur hier, als Bevollmächtigter des Johs. Karl Bäcker von hier bringt am nächsten

Donnerstag d. 24. ds. Mts. Nachmittags 2 Uhr

nachstehende Grundstücke auf dem hiesigen Rathhause im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf:

30 a 28 m Acker im Södrer 16 a 74 m Wiese bei der neuen Brücke im Götteleersgarten.

Hiezu werden Kaufsliebhaber eingeladen. Den 21. Nov. 1881.

Rathschreiberei.

### Schorndorf. Wegsperrre.

Der in den Pfaffenbronn und Rappeneft führende Feldweg kann von heute an bis 1. Dezember nicht befahren werden. Feldwegmeister König.

Am Mittwoch den 23. Nov. Morgens 8 Uhr wird auf dem Rathhause die Befuhr von 60 Rbm. Kies von der mittleren Brücke in den Pfaffenbronnweg verakkordirt. Feldwegmeister König.